

Bella Italia - Express

17. bis 25. April 2010

**Im „Bella Italia-Express“ nach Capri, Sorrent und zur Amalfiküste.
Eine nostalgische Sonderzugreise auf den Spuren der Goldenen 60er Urlaubsjahre in Italien.**

Unsere Leistungen:

- Fahrt auf reservierten Sitzplätzen 1.Klasse (Abteilbelegung mit 4 Personen) im IGE-Nostalgie Sonderzug „Bella Italia-Express“ von einem der im Fahrplan genannten Bahnhöfe in Deutschland über die beschriebene Fahrtroute durch Italien nach Castellamare und zurück.
- 1x Übernachtung mit Frühstück im 4-Sterne-Hotel bei Vicenza.
- 1x Übernachtung mit Frühstück im 4-Sterne-Hotel bei Milano.
- 6x Übernachtung mit Frühstück und Abendessen im 5-Sterne-Hotel „La Pace“ bei Sorrent.
- Ausflug zur Insel Capri inklusiv Bootsfahrt.
- Bus-Rundfahrt Amalfiküste und Ravello inklusiv Mittagessen.
- Busausflug nach Neapel mit Stadtrundfahrt, Besichtigung Eisenbahnmuseum und Fahrt auf den Vesuv inklusiv Pizzen in Neapel.
- Bustransfer nach Neapel und Fahrt mit dem Nostalgiezug „Treno die Epoca“ von Neapel nach Sorrent mit Zwischenstopp in Pompeji mit Besichtigung der Ausgrabungen und Mittagsimbiss unterwegs.
- Busausflug nach Sorrent mit Stadtführung und Besuch eines Landgutes inklusiv Mittagessen.
- Besuch des Sorrent-Musicals im Theater Tasso in Sorrent.
- Bustransfer zwischen Bahnhof Castellamare und Sorrent bzw. umgekehrt.
- Ständige deutschsprachige Reiseleitung bei allen Ausflügen und Besichtigungen.
- IGE-Reiseleitung ab/bis Deutschland
- Informationsmaterial
- Reisepreissicherungsschein



Ihr Reiseprogramm:

Samstag, 17. April 2010

Anreise im Nostalgie-Sonderzug „Bella Italia - Express“ ab Magdeburg mit verschiedenen Zusteighalten entlang der Reiseroute (siehe Fahrplankästchen) nach Kufstein und weiter durchs Inntal hinauf zum Grenzbahnhof Brenner. Durchs Eisacktal geht es über Bozen nach Verona und am Abend wird das erste Etappenziel Vicenza erreicht. Übernachtung im Hotel in der Umgebung von Vicenza.

Sonntag, 18. April 2010

Weiterfahrt im Sonderzug durch Italien in Richtung Süden. Zunächst wird die Po-Ebene passiert, ehe es hinter Bologna durch das Apenninen-Gebirge geht. Vorbei an Florenz fährt der Zug durch die wunderbare Landschaft der Toskana in Richtung Rom. Die letzte Etappe führt über Neapel an den gleichnamigen Golf am Mittelmeer bis der Bahnhof von Castellamare erreicht wird. Von dort erfolgt der Bustransfer zum herrlich gelegenen 5-Sterne-Hotel „La Pace“ in Sant'Angelo di Sorrento. Abendessen und Übernachtung.

Montag, 19. April 2010

Der heutige Tag steht ganz unter dem Zeichen der weltberühmten Insel Capri. Noch immer eines der beliebtesten Ausflugsziele der Welt ist die landschaftlich so schöne Insel am Golf von Neapel mit den herrlichen Grotten, die durch die Meeresbrandung und Verwitterung im Kalk ihrer Felsklippen entstanden sind. Sie fahren mit dem Schiff in ca. 30 Minuten von Sorrent nach Capri. Vom Hafen Marina-Grande aus, bringen wir Sie mit Minibussen zunächst nach Anacapri, wo Sie die berühmte „Villa San Michele“ von Axel Munthe besichtigen, sowie die wunderschöne kleine Kirche von San Michele mit den Fußböden aus Majolikafiesen. Am Nachmittag fahren Sie dann nach Capri-Stadt, wo sich ein Rundgang durch die Augustus-Gärten, wo Friedrich Krupp seine weltberühmte Sommerresidenz hatte, anschließt. Hier bietet sich ein atemberaubender Blick über die Südseite der Insel. Vor dieser Atmosphäre ist auch das Capri-Lied von Rudi Schuricke entstanden. Natürlich unternehmen Sie bei schönem Wetter eine nostalgische Bootsfahrt zu den schönsten Punkten der Insel. Es bleibt auch noch Zeit zu einem kleinen Stadtbummel, ehe es mit dem Schiff zurück nach Sorrent geht. Abendessen und Übernachtung.

Sehenswert sind besonders „Sant'Andrea“, der romanisch-byzantinische Dom der Stadt mit seiner prachtvollen Spitzbogenhalle, seiner in Konstantinopel gegossenen Bronzetür und antiken Säulen aus Pästum. In der Krypta ruhen die Gebeine des Apostels Andreas. Ein kleines Museum befindet sich im Kreuzgang. Bei schönem Wetter möchten wir Ihnen diese traumhafte Küstenlandschaft auch mit dem Boot näher bringen. Die Fahrt führt weiter durchs Drachental nach Ravello, wo wir zu Mittag essen. Im Anschluss werden Sie die berühmte „Villa Ruffolo“ besichtigen, in der schon Richard Wagner wohnte. Jedes Jahr finden dort in den Gärten der Villa mit unvergleichlichem Ausblick über die amalfitanische Küste die berühmten Musikfestspiele statt. Danach erfolgt die Rückfahrt zum Hotel. Abendessen und Übernachtung.

Dienstag, 20. April 2010

Heute lernen Sie die amalfitanische Traumküste näher kennen. Sie fahren vom Hotel aus mit dem Bus nach Positano, einem malerisch über dem Meer gelegenen Städtchen. Es ist ein beliebter Platz für Maler und Dichter. Anschließend besuchen Sie Amalfi, die älteste Seerepublik Italiens.

Fortsetzung auf der nächsten Seite.



Ihr weiteres Reiseprogramm:

Mittwoch, 21. April 2010

Am Morgen fahren Sie mit dem Bus nach Neapel. Während der Stadtrundfahrt werden Sie die berühmte Galleria Umberto sehen, sowie das Königliche Schloss von Neapel. Natürlich darf ein Absteher zum berühmten Cafe Gambrius, eines der ältesten historischen Cafes Italiens, nicht fehlen. Danach fahren Sie nach Posilipo, dem eleganten Wohnviertel von Neapel, wo Sie einen unvergleichlichen Ausblick über den Golf von Neapel haben. Nun kommen wir zu einem ersten Höhepunkt der Reise. Sie besuchen das Eisenbahnmuseum in Portici. Dieses Museum gibt auf rund 36000qm Fläche Einblicke in die Eisenbahngeschichte von Italien und Europa. Es ist wegen der Reichhaltigkeit seines Materials eines der bedeutendsten Eisenbahnmuseen Europas. Nach einer Mittagspause mit echter neapolitanischer Pizza geht die Fahrt weiter mit dem Bus zu dem berühmten, von kargen Lavafeldern umgebenen Vulkangebiet des Vesuvs. Eine kleine Wanderung durch die Lavafelder hinauf zum Kraterand wird mit einem großartigen Rundblick auf den sanft gerundeten Golf von Neapel belohnt. Am Abend kehren Sie wieder zurück ins Hotel. Abendessen und Übernachten.

Donnerstag, 22. April 2010

Nach dem Frühstück Abfahrt mit dem Bus nach Neapel zum Bahnhof Porta Nolana, wo der Nostalgiezug „Treno di Epoca“ Sie erwartet. Mit diesem Zug fahren Sie unterhalb des Vulkans Vesuv entlang nach Pompeji. Während der Zugfahrt werden Sie mit kleinen süßen Köstlichkeiten und dem berühmten Limoncello-Likör verwöhnt. Beeindruckend ist während der Fahrt die Pflanzenvielfalt, die auf dem fruchtbaren Vulkanboden

gedeiht. In Pompeji erwartet Sie eine zweistündige Führung. Pompeji wurde im 6. oder 5. Jahr vor Christus gegründet und war im 1. Jahr nach Christus eine bedeutende Provinzstadt mit etwa 20000 Einwohnern. Doch 79 nach Christus nach dem Ausbruch des Vesuvs wurde die gesamte Stadt unter einer 6 bis 7 Meter dicken Ascheschicht begraben. Wie einst die Römer wandeln Sie durchs Forum und durch die Thermen, ja sogar durchs Freudenhaus – zumindest in deren ausgegrabenen Überresten. Pompeji gehört zum UNESCO-Kulturerbe. Nach der Besichtigung von Pompeji erfolgt die Weiterfahrt im „Treno di Epoca“ nach Sorrent. Während der Weiterfahrt bekommen Sie einen kleinen Mittagsimbiss im Zug. Am Nachmittag erreicht der Zug Sorrent, wo Sie Zeit zur freien Verfügung haben. Abendessen und Übernachten im Hotel.

Freitag, 23. April 2010

Heute lassen Sie mal so richtig „die Seele baumeln“. Am Morgen werden Sie zunächst die Altstadt von Sorrent zu Fuß besichtigen. Sorrent liegt auf einem etwa 50m hohen, jäh abfallenden und vom Meer umspülten Felsen an der Südseite des Golfes von Neapel und ist seit Jahrhunderten ein beliebter Ferienort herrschaftlicher Familien. Sie sehen unter anderem die Villa Comunale, die Kathedrale, die Piazza Tasso mit der Marmorstatue des 1544 in Sorrent geborenen Dichters Torquato Tasso. Natürlich haben Sie auch noch Zeit für einen Einkaufsbummel in der Altstadt. Danach fahren Sie mit dem Bus zu einem Landgut in der Nähe von Sorrent und sehen, wie die Bäuerin den berühmten Mozzarella-Käse herstellt. Selbstverständlich ist auch für Ihr leibliches Wohl gesorgt. Unter Zitro-

nenbäumen werden Sie mit landestypischen Spezialitäten verwöhnt. Danach Rückkehr ins Hotel. Nach dem Abendessen erwartet Sie noch ein weiterer Höhepunkt dieser Reise: Zum Ausklang Ihrer nostalgischen Italienreise fahren Sie noch einmal nach Sorrent zum Theater Tasso. Nach einem Begrüßungsempfang erleben Sie das Sorrent-Musical mit herrlichen alten und neuen Liedern, Tänzen sowie Folklore und Brauchtum. Danach Rückkehr ins Hotel.

Samstag, 24. April 2010

Heute heißt es Abschied nehmen von Sorrent und vom Golf von Neapel. Es erfolgt der Bustransfer zum Sonderzug nach Castellamare. Für die Fahrt durch Italien nimmt heute der Zug eine andere Route als bei der Anreise. Zunächst geht es über Neapel bis nach Rom. Dann begibt sich der Zug in Richtung Mittelmeer. Über Pisa erreicht der Zug die ligurische Küste und die Fahrt durch die Städte und Dörfer, die quasi wie Schwalbennester an der steil aufragenden Küste gebaut sind, ist ein weiterer Höhepunkt dieser Reise. Beeindruckend ist die Bahnstrecke teilweise durch die Städte und Dörfer gebaut und dazwischen ergeben sich herrliche Blicke auf das Meer. Über Genua erreicht der Zug am Abend Mailand, wo Sie in der Umgebung eine Zwischenübernachtung einlegen werden.

Sonntag, 25. April 2010

Von Mailand erfolgt die Heimreise zunächst nach Verona und dann über den Brennerpass und vorbei an Innsbruck zurück nach Deutschland, wo die verschiedenen Aussteigehalten entlang der Route wieder bedient werden und die Reise am Ausgangspunkt Magdeburg wieder endet.

Reisepreis ab/bis jedem Haltebahnhof des Sonderzuges pro Person im Doppelzimmer: €1.850,--

Einzelzimmerzuschlag: €290,--

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Vorläufiger Anmeldeschluss:

28. Februar 2010

Mindestteilnehmerzahl:

140 Personen

Voraussichtlicher Fahrplan:

| | Sa. 17.04. | So. 25.04.10 |
|------------------|--------------|--------------|
| Magdeburg Hbf | ab ca. 05.00 | an ca. 24.00 |
| Halle(Saale) Hbf | ab ca. 06.15 | an ca. 22.45 |
| Naumburg (S) Hbf | ab ca. 06.50 | an ca. 22.10 |
| Weimar | ab ca. 07.10 | an ca. 21.50 |
| Erfurt Hbf | ab ca. 07.25 | an ca. 21.35 |
| Gotha | ab ca. 07.45 | an ca. 21.15 |
| Eisenach | ab ca. 08.05 | an ca. 20.55 |
| Fulda | ab ca. 09.20 | an ca. 19.45 |
| Würzburg Hbf | ab ca. 10.40 | an ca. 18.25 |
| Fürth (Bay) Hbf | ab ca. 11.45 | an ca. 17.20 |
| Augsburg Hbf | ab ca. 13.15 | an ca. 15.50 |
| München-Pasing | ab ca. 13.50 | an ca. 15.15 |
| München Ost | ab ca. 14.10 | an ca. 15.00 |

- Änderungen vorbehalten -